

Reimwörter

Zuerst wird dem Kind die gesamte Geschichte einmal vorgelesen. Danach bekommt es eine Kopie der Geschichte ausgehändigt und soll selbständig die Reimwörter finden!

Streiche im Fließtext die Wörter an, die sich reimen:

Das verhexte Telefon von Erich Kästner

Neulich waren bei Pauline Sieben Kinder beim Kaffee. Und der Mutter taten schließlich von dem Krach die Ohren weh. Deshalb sagte sie: "Ich gehe. Aber treibt es nicht zu toll. Denn der Doktor hat verordnet, dass ich mich nicht ärgern soll." Doch kaum war sie aus dem Hause, schrie die rote Grete schon: "Kennt ihr meine neuste Mode? Kommt mal mit ans Telefon." Und sie rannten wie die Wilden an den Schreibtisch des Papas. Grete nahm das Telefonbuch, blätterte darin und las. Dann hob sie den Hörer runter, gab die Nummer an und sprach: "Ist dort der Herr Bürgermeister? Ja? Das freut mich. Guten Tag! Hier ist Störungsstelle Westen. Ihre Leitung scheint gestört. Und da wäre es am besten, wenn man Sie mal sprechen hört. Klingt ganz gut ...Vor allen Dingen bittet unsere Stelle Sie, prüfungshalber was zu singen. Irgendeine Melodie." Und die

Grete hielt den Hörer allen Sieben an das Ohr. Denn der brave
Bürgermeister sang: "Am Brunnen vor dem Tor." Weil sie schrecklich
lachen mussten, hängten sie den Hörer ein. Dann trat Grete in
Verbindung mit Finanzminister Stein. "Exzellenz, hier Störungsstelle.
Sagen Sie doch dreimal "Schränk". Etwas lauter, Herr Minister!
T'schuldigung und besten Dank." Wieder mussten alle lachen. Hertha
schrie: "Hurra!", und dann riefen sie von neuem lauter Sehr berühmte
Männer an. Von der Stadtbank der Direktor sang zwei Strophen
"Hänschen klein" und der Intendant der Oper Knödelte die "Wacht
am Rhein". Ach, sogar den Klassenlehrer rief man an. Doch sagte der:
"Was für Unsinn? Störungsstelle - Grete, Grete! Morgen mehr." Das
fuhr allen in die Glieder, was geschah am Tage drauf? Grete rief:
"Wir tun's nicht wieder." Doch er sagte: "Setzt euch nieder. Was
habt ihr im Rechnen auf?"